

Münchener Boden-Akt.-Ges. in Liqu. in München,

Ismaningerstrasse 27.

Gegründet: 7. bzw. 10./12. 1903; eingetr. 12./12. 1903. Gründer s. Jahrg. 1907/08. Die G.-V. v. 23./1. 1909 beschloss die Liquidation der Ges. Dieselbe bezweckte Erwerb, Bewirtschaftung u. Bebauung, Wiederveräußerung u. sonst. Verwert. von Grundstücken u. Häusern.

Kapital: Bis Ende 1906: M. 1 200 000 in 1200 Aktien à M. 1000, begeben zu 110%, vorerst waren 35% = M. 420 000 eingez. Die a.o. G.-V. v. 14./1. 1907 beschloss Herabsetzung des A.-K. auf M. 120 000 in 120 vollgez. Aktien à M. 1000 mit M. 42 000 Einzahlung. (Herabsetzung ist erfolgt, ebenso die Reduktion des Immobil.-Kto von M. 933 840 auf M. 534 223, Ende 1908 nur noch mit M. 279 816 zu Buch stehend, in 1909 auf M. 273 698 vermindert); dann in 1910 durch Verkäufe u. Abschreib. (M. 54 377) auf M. 26 380, 1911 auf M. 14 642 reduziert.; 1912 wieder auf M. 15 442 gestiegen. In der Bilanz vom 31./12. 1913 erscheinen dann 4 Villen, mit M. 98 190 zu Buch stehend.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Immobil. 98 190, Kassa 281, Debit. 11 221, Strassen- u. Pflastersich.-Kto 10 066, Kaut. Stadtmagistrat 18 102, Depot 72 500, Aktiv-Hypoth. 106 502, Verlust 33 041. — Passiva: A.-K. 42 000, Kredit. 253 592, Pflastersicher. 12 450, Passiv-Hypoth. 26 863, Depot 15 000. Sa. M. 349 905.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 32 767, Unk. 3613, Steuern u. Abgaben 493. — Kredit: Zs. 3833, Verlust 33 041. Sa. M. 36 875.

Dividenden 1903—1908: 0, 0, 0, 0, 0, 0%

Liquidator: Ludwig Frank, München 8.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Carl Harter, Prokurist Georg Möbius, Erich Beil, Berlin.

Süddeutsche Terrainaktiengesellschaft in München,

Richard Wagnerstrasse 11/12.

Gegründet: 1./4. 1903; eingetr. 3./4. 1903. Gründer s. Jahrg. 1906/07.

Zweck: Erwerbung, Bebauung, Verwaltung und Veräußerung von Liegenschaften aller Art und die Vornahme aller zur Erreichung des Ges.-Zweckes dienlichen, insbesondere auch auf Belastung u. Entlastung von Liegenschaften, sowie auf Übernahme u. Abstossung von Hypoth. abzielenden Rechtsgeschäfte. Die Ges. übernahm bisher im Privatbesitz befindl. Grundstücke, hauptsächlich im Norden von München, Milbertshofen-Riesenfeld, Pasing etc., deren Buchwert Ende 1908 M. 2 525 203 betrug. 1909 erhöhte sich der Buchwert der Immobil. nach der Bilanz um M. 569 146, also auf M. 3 094 348 durch Erwerb von 2 Rentenhäuser in Schwabing. 1903—1907 keine Terrainverkäufe. 1908 u. 1909 verkauft: 60 000 bzw. 54 350 qF. 1910 hat die Ges. von ihrem Milbertshofer Grundbesitz weitere vier Bauplätze veräußert; der Erwerb eines Rentehauses beim Prinz-Regenten-Theater war mit dieser Grundstücksveräußerung verbunden, so dass die Ges. nunmehr 4 Rentehäuser besitzt. Ausserdem hat die Ges. mit der Selbstbebauung ihres Terrains in Milbertshofen begonnen. Im J. 1911 erhöhte sich das Immobilien-Kto um M. 90 425. 1912 u. 1913 keine Verkäufe. Der von der Gemeinde Pasing neuerdings aufgelegte u. in Instruktion befindliche Baulinienplan mutet der Ges. eine die Norm übersteigende Abtret. zu, weshalb seitens derselben Einspruch erhoben wurde. Die Unterbilanz erhöhte sich 1914 auf M. 228 439.

Kapital: M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** M. 2 396 495.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Immobil. 3 416 558, Kassa 178, Effekten 1501, Bank-Kto 6506, Verlustkto 228 439. — Passiva: A.-K. 600 000, rückst. Zs. u. Mieten 5808, Passiv-Hypoth. 2 396 495, Annuitäten 26 765, Kredit. 624 115. Sa. M. 3 653 184.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 221 404, Zs. 61 569, Unk. 6902. — Kredit: Pacht u. Miete 61 435, Verlust 228 439. Sa. M. 289 875.

Dividenden 1903—1913: Bisher 0%.

Direktion: Oberbaurat a. D. Friedr. Steinhaeusser.

Aufsichtsrat: Vors. Fabrikant Franz Klein, Komm.-Rat Karl von Michel, München; Komm.-Rat Dr. Rich. Freih. v. Michel, Bamberg.

Terrainaktiengesellschaft Bavaria in München,

Wittelsbachplatz 3.

Gegründet: 24./3. 1902; eingetr. 12./4. 1902. Gründer siehe Jahrg. 1902/03.

Zweck: Erwerb von Grundstücken, Bebauung, Verwaltung u. Veräußerung von Liegenschaften aller Art u. Vornahme aller zur Erreichung des Ges.-Zweckes dienlichen, insbes. auch auf Belastung u. Entlastung von Liegenschaften, sowie auf Übernahme u. Abstossung von Hypoth. abzielenden Rechtsgeschäfte. Gesamtgrundbesitz Ende 1907 7,469 ha, derselbe umfasst 2 Komplexe, das Valleysr.- und das Dietramszellerstr.-Terrain mit zus. 77 Bauparzellen. Die Parzellierung wurde 1906 beendet. Die ersten Veräußerungen fanden 1908 statt u. zwar wurden 6 Baustellen, 1909 eine Baustelle, 1910 einige Baustellen, 1911 10 Baustellen, 1912 2 Parzellen verkauft. Das restliche Areal der Ges. betrug Ende 1911